

Bavaria Film Studios setzen auf geothermische Wärme

Bavaria Film Studios setzen auf geothermische Wärme

28. Dezember 2010

Die Bavaria Film GmbH wird zukünftig mit geothermischer Energie der Erdwärme Grünwald beliefert.

Die Erdwärme Grünwald (EWG) und Bavaria Film vereinbaren eine langfristige Zusammenarbeit in der Wärmeversorgung: Die Bavaria Film überträgt ab 1. Januar 2011 ihre Wärmeversorgung an die EWG. Den Vertrag dazu unterzeichneten im Dezember EWG-Geschäftsführer Stefan Rothörl und die Geschäftsführer der Bavaria Film Dr. Matthias Esche und Achim Rohnke. Der Vertrag läuft bis 31. Dezember 2030 und kann danach noch zweimal um jeweils fünf Jahre verlängert werden. Die EWG wird ab 1. Januar 2011 die Bavaria Film GmbH ganzjährig mit Wärme beliefern. Das bisher aus fossilen Brennstoffen aus dem auf dem Bavaria-Gelände vorhandenen Heizwerk erzeugte Fernwärme, soll ab der Heizperiode 2011 / 2012 durch geothermisch erzeugte Fernwärme ersetzt werden. Die Fernwärmeleitungen zwischen der Quelle in Oberhaching-Laufzorn und dem Grünwalder Rathaus sind weitgehend bereits gelegt; die Forstsetzung zwischen Rathaus und Bavaria Film sollen 2011 gebaut werden.

Die EWG stellt der Bavaria Film eine Wärmeleistung von 10 MW thermischer Energie bereit. Das Öl- und Gas-Heizwerk auf dem Bavaria-Gelände nutzt die EWG als Redundanz-Heizwerk zur Versorgung der Bavaria Film; es kommt also beispielsweise bei Wartungsarbeiten an den Energieerzeugungsanlagen in Laufzorn oder am Fernwärmenetz zum Einsatz, wenn die Fernwärmeversorgung kurzfristig unterbrochen werden muss.

Für die Bavaria Film-Geschäftsführer Dr. Matthias Esche und Achim Rohnke ist die Zusammenarbeit mit der EWG ein wichtiger Beitrag zur langfristigen Standortsicherung: „Drei Kriterien sind uns bei der Wärmeversorgung wichtig: Versorgungssicherheit, der Einsatz regenerativer Energie und die Wirtschaftlichkeit. Alle drei Kriterien haben wir durch den Vertrag mit der Erdwärme Grünwald nachhaltig gesichert. Wir freuen uns auf eine langfristige und konstruktive Zusammenarbeit mit der EWG.“

Grünwalds Erster Bürgermeister Jan Neusiedl sagt: „Als Vertreter des EWG-Gesellschafters, der Gemeinde Grünwald, freue ich mich darüber, dass wir in Zukunft noch enger mit der Bavaria Film zusammenarbeiten. Wir haben eine Energie-Partnerschaft beschlossen, die beiden nutzt: der Bavaria, weil die regenerative Wärmelieferung jetzt dauerhaft gewährleistet ist, der EWG und damit der Gemeinde Grünwald, weil ein bedeutendes Grünwalder Unternehmen frühzeitig ja zur Fernwärme sagt. Diesem Vorbild, da bin ich sicher, werden weitere Grünwalder Unternehmen und private Haushalte gerne folgen.“ (mb)

Quelle: [EWG](#) [1]

Beteiligte Firmen: [Erdwärme Grünwald GmbH](#) [2]

Schlagworte: [Laufzorn](#) [3], [Oberhaching](#) [4], [Projekte](#) [5]

Quellen-URL:

<https://www.tiefegeothermie.de/news/bavaria-film-studios-setzen-auf-geothermische-waerme>

Verweise:

- [1] http://www.erdwaerme-gruenwald.de/alle_news/258.asp
- [2] <https://www.tiefengeothermie.de/branchenverzeichnis/erdwaerme-gruenwald-gmbh>
- [3] <https://www.tiefengeothermie.de/schlagworte/laufzorn>
- [4] <https://www.tiefengeothermie.de/schlagworte/oberhaching>
- [5] <https://www.tiefengeothermie.de/news/projekte>